

Pinneberger Amtsbuch Nr. 10, 1626 - 1642						
Abschrift von Auszügen durch Stadtarchiv Wedel. Original: Landesarchiv Schleswig Abt. 112 Nr. 1596						
Datum	Art des Contractes	Vertragstext:	Belegenheit	Amtsbuchnummer	Fol. Nr.	lfd. Nr.
etwa 1626-31	Heirat	Die Witwe des sel. Casper Rist in Ottensen, Margarete geb. Ringemuth, heiratet den Orgelmacher Gottfried Fritzsche. Er bringt 500 Rthl. Bar ein. Seinen 3 Söhnen und Töchtern hat er von Mutter wegen bereits abgeteilt, sie haben keine Ansprüche mehr gegen den Vater. Frau R. hat 1320 mk lüb ausstehen, bringt dazu ihre Kisten, Bette nebst eingedomptes und Hausgerät. Sie hat sich mit den Kindern von Vater wegen mit den Vormündern bereits verglichen. Die beiden Rist'schen Häuser sollen dem Bräutigam verkauft werden; sonst haben Braut und Bräutigam sie je zur Hälfte zu genießen. Wegen der Todesfälle soll es nach Landesgebrauch gehalten werden, die Söhne sollen dann des Vaters, die Töchter der Mutter Kleidung und deren Leibeszierung erhalten. Anwesend: Braut, Bräutigam, Pastor Arnold Schepler, Ottensen, David Ruß, Johann Gropell, Lüdtke Plaggen als Vormünder, der Voigt Hans Pape wegen des Bräutigams.	Ottensen	Pinneberger Amtsbuch 10		439R
etwa 1626-31	Kaufvertrag	Die Vormünder der Kinder des sel. Pastoren Casper Rist verkaufen die beiden Häuser des Verstorbenen an Gottfried Fritzsche (den nunmehrigen Stiefvater) für 1500 mk lüb. 750 mk lüb erhält seine jetzige Frau, die andere Hälfte erhalten die Stiefkinder Rist des Käufers. Johannes, der studiert, bekommt vom Käufer 50 mk lüb, den gleichen Betrag geben auch die Geschwister. Die Kinder haben ein Vorkaufsrecht für den Fall des Weiterverkaufs des Hauses.	Ottensen	Pinneberger Amtsbuch 10		440R
12.02.1636	Kaufvertrag	Die Vormünder der Kinder des Johann Rembstette und Elisabeth Blomen in Wedel verkaufen der Eltern Haus und Erbe nebst dem Hof zu Altona an Harmen Rembke für 530 mk lüb. R. zahlte 200 mk und 100 mk an den Stiefsohn Claus Blome. Käufer übernimmt Haus und Erbe künftigen Ostern in Besitz, bis dahin genießt er die Hauer. Anwesend: Käufer, Johann Gropeling, Johann Rembstette als Verkäufer, die Vormünder Curdt Bartelt und Diedrich Scharp.	Wedel/Altona	Pinneberger Amtsbuch 10		
Michaelis 1642	Obligation	Dietrich Eggers, Altona, bekennt, der Witwe Margarete Rist, Ottensen, 300 mk lüb schuldig zu sein, zu verrenten mit 18 mk jährlich auf Martini. Pfand: Sein Haus und Erbe in Altona, auf der Freiheit belegen. Loskündigung 1/2 Jahr.	Ottensen/Altona	Pinneberger Amtsbuch 10		665R
09.09.1632	Kaufvertrag	Valentin Malz, Scharfrichter in Hamburg, verkauft unter Zustimmung seiner Frau und seines Stiefsohnes Marggraf sein Haus zu Ottensen an Peter Schlieker, den jüngeren, Peters Sohn, für 740 mk lüb, die des Käufers Vater bezahlt hat. Anwesend: beide Kontrahenten, Johann Gropeling, Hans und Clawes Harken.	Ottensen	Pinneberger Amtsbuch 10		
07.11.1610	Obligation	Peter Fricke leiht von Pastor Casper Rist in Ottensen 200 mk lüb auf jährliche Zinsen. Pfand: Alle beweglichen und unbeweglichen Güter, auch Haus und Hof in Altona.	Ottensen/Altona	Pinneberger Amtsbuch 10	97	
Ostern 1626	Obligation	Hans Opfermann, Altona, leiht von dem Kaplan der Ottensener Kirche, Arnold Schepler, 200 mk lüb zur Bezahlung seines Hauses. Zinsen 12 mk jährlich. Pfand: Sein Haus und Erbe in Altona. Loskündigung 1/2 Jahr.	Ottensen/Altona	Pinneberger Amtsbuch 10	304	